

Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

Richard-Wagner-Straße 9
06114 Halle (Saale)

Tel: +49 345 5247-30
Fax: +49 345 5247-351

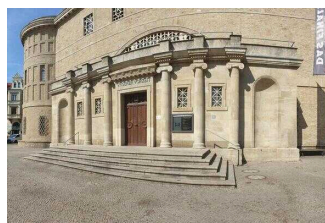
info@landesmuseum-vorgeschichte.de
<https://www.landeseuseum-vorgeschichte.de/>

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 5. September 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Landesmuseum für
Vorgeschichte Halle
(Saale)

©Manuela Fischer



Nebeneingang

©Manuela Fischer



Rampe am
Nebeneingang

©Manuela Fischer



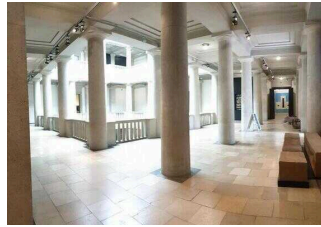
Kasse

©Manuela Fischer



Museumsshop

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



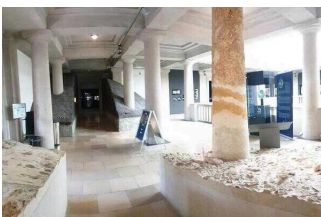
Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



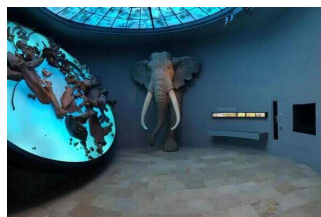
Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



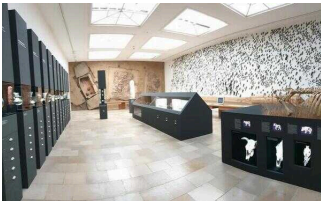
Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



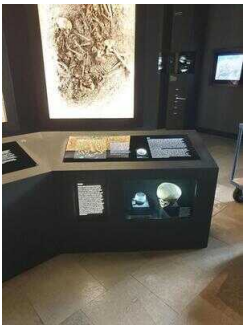
Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)

©Manuela Fischer



WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

Parken

Parkplatz Mozartstr. für Menschen mit Behinderung



Parkplatz für
Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Behindertenparkplätze befinden sich in der Mozartstr.

Öffentliche Parkflächen stehen rund um das Museum zur Verfügung.

Straßenbahnhaltestelle

Haltestelle "Landesmuseum für Vorgeschichte" Strassenbahn



Haltestelle
"Landesmuseum
für Vorgeschichte"
Strassenbahn

©Manuela Fischer



Haltestelle
"Landesmuseum
für Vorgeschichte"
Strassenbahn

©Manuela Fischer



Haltestelle "Landesmuseum für Vorgeschichte" Strassenbahn

©Manuela Fischer

Es gibt eine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Entfernung der Haltestelle für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

Es sind keine visuell kontrastreichen Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Es sind keine taktil erfassbaren Bodenindikatoren (z.B. Leitstreifen) vorhanden.

Schriftliche Haltestelleninformationen sind vorhanden.

Es sind keine akustischen Haltestelleninformationen vorhanden.

Weg von der Straßenbahnhaltestelle zum Haupteingang /Nebeneingang



Weg zur Rampe

©Manuela Fischer



rechts um die Ecke zum Haupteingang

©Manuela Fischer



Um die Ecke ist der Haupteingang sichtbar

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 230 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Haltestelle liegt in der Mitte der beiden Eingänge (vor der Café-Terrasse), die Rampe zum Nebeneingang ist in Sichtweite. Der Haupteingang liegt rechts um die Ecke.

Haupteingang

Haupteingang



Haupteingang

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

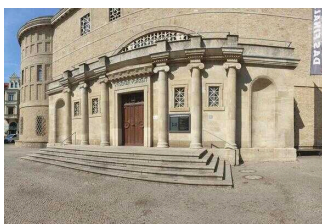
Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Stufen am Haupteingang



Stufen am Haupteingang

©Manuela Fischer



Stufen am Haupteingang

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 5

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Stufenloser Nebeneingang

Stufenloser Nebeneingang – Richard-Wagner-Str. 9



Stufenloser
Nebeneingang

©Manuela Fischer



Stufenloser
Nebeneingang

©Manuela Fischer



Stufenloser
Nebeneingang

©Manuela Fischer



Stufenloser
Nebeneingang

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg vom Parkplatz für Menschen mit Behinderung (Mozartstr.) zum Nebeneingang



rechts um die Ecke
beginnt die Rampe
zum Nebeneingang

©Manuela Fischer



Weg vom Parkplatz
für Menschen
mit Behinderung
(Mozartstr.) zum
Nebeneingang

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 230 cm

Länge des Weges: 30 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Windfang am Nebeneingang



Windfang am
Nebeneingang

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 200 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

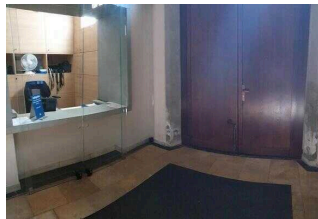
EG: Kasse / Ticketschalter

EG: Kasse am Haupteingang



Kasse

©Manuela Fischer



Kasse

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Kasse befindet sich direkt neben dem Haupteingang.

EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang



EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang

©Manuela Fischer



EG: Weg vom Nebeneingang zur Kasse am Haupteingang

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 50 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/Shop/WC für Menschen mit Behinderung



EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/Shop

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: Museumsshop

EG: Museumsshop



EG: Museumsshop

©Manuela Fischer



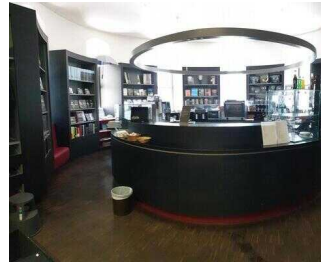
EG: Museumsshop

©Manuela Fischer



EG: Museumsshop

©Manuela Fischer



EG: Museumsshop

©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 8 m

TIEFE des Raums: 8 m

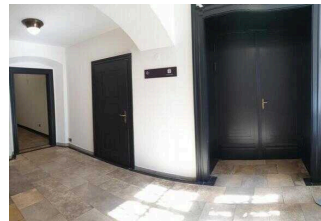
Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Weg von der Kasse zum Museumsshop / Café



Weg von der Kasse zum Museumsshop / Café

©Manuela Fischer



Doppelflügeltür zum Museumsshop / Café

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/ Shop/WC für Menschen mit Behinderung



EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/ Café/Shop

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: Museumscafé

Museumscafé



Tür zum
Museumscafé (durch
den Shop)

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Terrasse am Café



Tür vom Café zur
Terrasse

©Manuela Fischer



Terrasse am Café

©Manuela Fischer



Terrasse am Café

©Manuela Fischer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in die Terrasse / den Balkon ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Von außen ist die Terrasse über die Rampe am Nebeneingang zu erreichen.

Weg von der Kasse zum Museumsshop / Café



Weg von der Kasse
zum Museumsshop /
Café

©Manuela Fischer



Doppelflügeltür zum
Museumsshop / Café

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 20 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Tür

EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/Shop/WC für Menschen mit Behinderung



EG: Tür zwischen
Foyer am
Nebeneingang zum
Museum mit Kasse/
Café/Shop

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: Tür im Café zur Terrasse

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

EG: Hörsaal am Nebeneingang

Empfangstresen am stufenlosen Nebeneingang / Hörsaal



Empfang am
stufenlosen
Nebeneingang /
Hörsaal

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg vom Eingang zum Empfang ist 8 m lang.

EG: Hörsaal



EG: Tür zum Hörsaal

©Manuela Fischer



EG: Hörsaal

©Manuela Fischer



EG: Hörsaal

©Manuela Fischer

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 13 m

TIEFE des Raums: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Hörsaal ist über den Nebeneingang zugänglich.

EG: Weg vom Nebeneingang zum Hörsaal / Empfang



EG: Weg vom
Nebeneingang zum
Hörsaal

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 7 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/Shop/WC für Menschen mit Behinderung



EG: Tür zwischen
Foyer am
Nebeneingang zum
Museum mit Kasse/
Café/Shop

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: Sonderausstellung

EG: Sonderausstellung



EG:
Sonderausstellung

©Manuela Fischer

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Raum ist 22 m x 17 m groß. Die Sonderausstellungsfläche wird ebenerdig eingerichtet.

EG: Treppe an der 2. Tür zur Sonderausstellungsfläche



EG: Treppe an
der 2. Tür zur
Sonderausstellungsfläche

©Manuela Fischer



EG: Treppe an
der 2. Tür zur
Sonderausstellungsfläche

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 6

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Tür

EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/Shop/WC für Menschen mit Behinderung



EG: Tür zwischen
Foyer am
Nebeneingang zum
Museum mit Kasse/
Café/Shop

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: 1. Tür zwischen Kasse und Sonderausstellung



EG: Tür zwischen
Kasse und
Sonderausstellung

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

EG: 2. Tür mit Hublift zur Sonderausstellung



EG: 2. Tür mit
Hublift zur
Sonderausstellung

©Manuela Fischer

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

1. OG: Dauerausstellung *Spätbronze-/Früheisenzeit-Römische Kaiserzeit-Spätantike-Frühmittelalter-Hochmittelalter-/Frühneuzeit*

1. OG: Ausstellungsraum *Spätbronze-/Früheisenzeit-Römische Kaiserzeit-Spätantike-Frühmittelalter-Hochmittelalter-/Frühneuzeit*



1. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



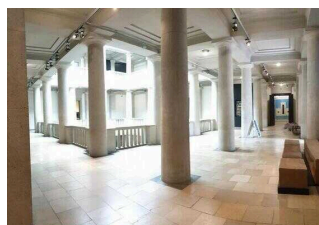
1. OG: Tür vom
Treppenhaus zum
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



1. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



1. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



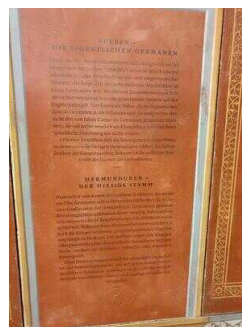
**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



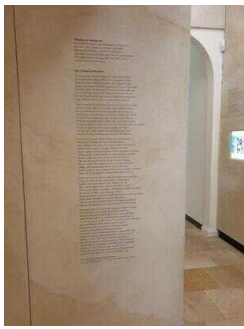
**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



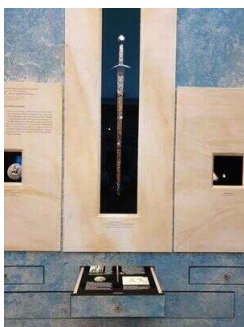
**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer



**1. OG:
Ausstellungsraum**

©Manuela Fischer

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

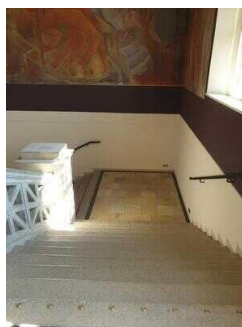
Anmerkungen für den Gast: In der Ausstellung sind auch wenig beleuchtete Bereiche vorhanden.

Treppe



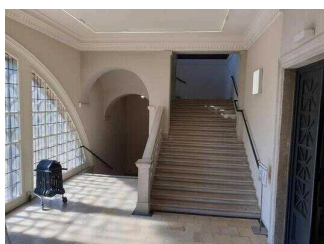
Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe ins 2. OG

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 70

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

1. OG: Wege durch die Ausstellung



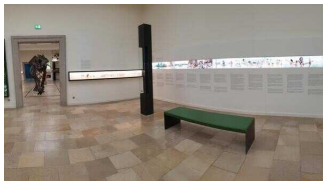
1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



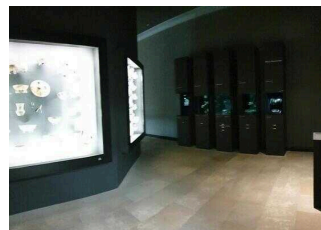
1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



1. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 400 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2. OG: Dauerausstellung *Altsteinzeit–Mittelsteinzeit–Jungsteinzeit–Frühbronzezeit*

2. OG: Ausstellungsraum *Altsteinzeit–Mittelsteinzeit–Jungsteinzeit–Frühbronzezeit*



2. OG: Balustrade im Vorflur der Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Tür zum Ausstellungsraum vom Treppenhaus aus

©Manuela Fischer



2. OG: Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG: Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG: Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG: Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG: Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG: Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



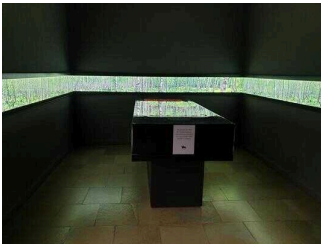
2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



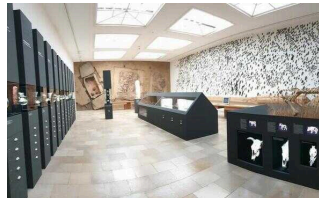
2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



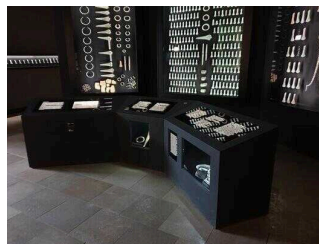
2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer



2. OG:
Ausstellungsraum

©Manuela Fischer

Tür zum Ausstellungsraum

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet. Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind visuell kontrastreich gestaltet.

Wesentliche "Gehbahnen" im Raum sind nicht taktil erfassbar.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Vitrinen, Exponate

Es gibt einen visuellen Kontrast zwischen den Exponaten und der Umgebung.

Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.

Die Exponatsbeschilderung ist visuell kontrastreich gestaltet.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Anmerkungen für den Gast: Allgemein sind die Exponate gut ausgeleuchtet. Es gibt aber auch Bereiche, die etwas dunkler gestaltet wurden. Hier dominiert das Licht auf den Tafeln, Exponaten bzw. in den Vitrinen.

Treppe



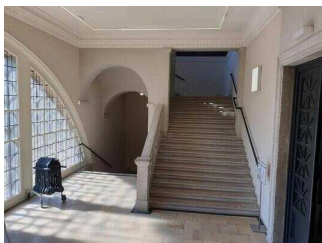
Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe ins 2. OG

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer



Treppe

©Manuela Fischer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 70

Höhe der Schwellen/Stufen: 16 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Aufzug



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer



Aufzug

©Manuela Fischer

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

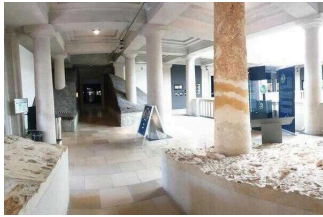
Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Die Halteposition wird durch Sprache angesagt.

Flur/Weg/Gang innen

2. OG: Wege durch die Ausstellung



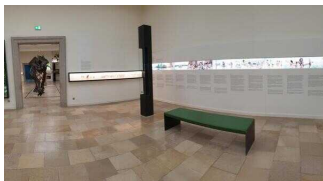
2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



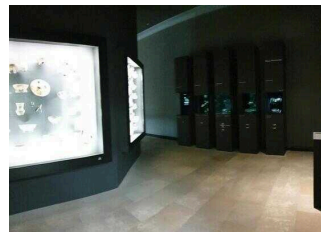
2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer



2. OG: Wege durch die Ausstellung

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 420 m

Es sind Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Vitrinen, Exponate

1./2. OG: Vorflur zur Ausstellung



1./2. OG: Vorflur zur Ausstellung

©Manuela Fischer



1./2. OG: Vorflur zur Ausstellung

©Manuela Fischer



1./2. OG: Vorflur zur Ausstellung

©Manuela Fischer



1./2. OG: Vorflur zur Ausstellung

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



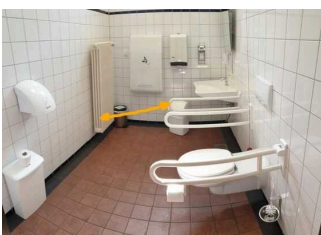
EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer



Türöffner

©Manuela Fischer



Der Haltegriff am Waschbecken ist nicht hochklappbar. Daher ist der Durchgang zwischen Heizung und Haltegriff nur 94 cm breit.



EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

©Manuela Fischer

©Manuela Fischer



EG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



EG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer



EG: Öffentliches WC
für Menschen mit
Behinderung

©Manuela Fischer

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Weg von der Kasse zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderung

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

EG: Tür zwischen Foyer am Nebeneingang zum Museum mit Kasse/Café/Shop/WC für Menschen mit Behinderung



EG: Tür zwischen
Foyer am
Nebeneingang zum
Museum mit Kasse/
Café/Shop

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel



Museumshocker

©Manuela Fischer

Aufzug: EG-OG

Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt, z.B. durch eine Gegensprechanlage.

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel, Audioguides

Andere angebotene Hilfsmittel: tragbare Museumshocker, WLAN im Shopbereich/Café/ Hörsaal

Audioguide vorhanden. QR-Code vorhanden.

Bedienelemente / Leitsystem

Visuell taktile Gestaltung

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt nicht mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet. Die Wände oder andere bauliche Elemente können nicht zur Orientierung genutzt werden.

Die erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind überwiegend gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Folgende Bereiche sind nicht gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet: In einigen Ausstellungsbereichen ist der Raum verdunkelt und es sind nur die Exponate/Vitrinen beleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.

Führungen

Führung

Es werden Führungen für Menschen mit Sehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für blinde Menschen angeboten.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Während der Führungen werden Exponate zum Tasten integriert.

Es steht ein Audioguide zur Verfügung, der eigenständig von Menschen mit Sehbehinderung / blinden Menschen bedient werden kann.

Angebotene Hilfsmittel: Akustikguides, QR Codes für das eigene Handy, der Audioguide ist mehrsprachig